

Ressort: Politik

Baerbock: Bundesregierung macht sich zum "Steigbügelhalter Putins"

Berlin, 15.05.2018, 18:34 Uhr

GDN - Grünen-Chefin Annalena Baerbock hat die Bundesregierung anlässlich des Baustarts der umstrittenen Gaspipeline Nord Stream 2 scharf kritisiert. "Die Bundesregierung macht sich zum Steigbügelhalter des autokratischen Präsidenten Putin, die Erneuerbaren Energien werden ausgebremst und es wird ein Spaltpilz für Europa geschaffen", sagte Baerbock dem Nachrichtenportal T-Online.

Zwar erwache Kanzlerin Angela Merkel (CDU) "aus ihrem Tiefschlaf", winde sich aber aus einer notwendigen Entscheidung: "Statt weniger Gas aus mehreren Quellen soll es nun doppelt so viel Gas aus Russland geben." Der von Wirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) geplante Deal mit Russland und der Ukraine konterkariere europäische Klimaschutzziele und werde Gaskunden teuer zu stehen kommen. "Die fossile Energieinfrastruktur wird auf Jahrzehnte in Abhängigkeit vom russischen Staatskonzern Gazprom zementiert", sagte Baerbock weiter. Merkel und Altmaier fehle der politische Wille, Deutschland unabhängiger von Energieimporten zu machen und damit auch das Klima zu schützen. "Wir brauchen nicht neue Gaspipelines, sondern den Ausbau von Erneuerbaren Energien und mehr Energieeffizienz."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-106141/baerbock-bundesregierung-macht-sich-zum-steigbuegelhalter-putins.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619